

## Alltag und Kinder

Die Häuser der Alten Ägypter wurden aus Lehmziegeln oder Holz gebaut.

Sie hatten einen Hof, der von Mauern umgeben war und ein flaches Dach auf das eine Treppe vom Hof hinauf führte.

Die Häuser der reichen Menschen hatten zusätzlich einen Garten mit Bäumen und Blumen sowie Teichen oder Brunnen.

Zum Schutz vor der Hitze waren die Fenster der Häuser klein. Dadurch waren die Räume sehr dunkel.

Die alten Ägypter hatten nur wenige Möbel. Sie besaßen Betten, Stühle, Tische und Truhen, in denen sie ihre Gegenstände aufbewahrten. Schränke, wie wir sie heute kennen, hatten die Menschen damals noch nicht.

Die kühlen Abende verbrachten die Menschen meistens auf dem Dach, auf dem sie sich von der Hitze des Tages ausruhten.

Die Alten Ägypter ernährten sich von Brot, Kuchen, Honig, Gemüse (Zwiebeln, Lauch, Bohnen, Salat, Gurken, Kürbis), Obst (Trauben, Feigen, Datteln, Granatäpfel) Fisch und selten Fleisch (Enten, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen). Zitrusfrüchte kannten sie noch nicht.

Sie tranken Wasser, Bier und Wein.

Die alten Ägypter mussten viel arbeiten. In ihrer kurzen Freizeit spielten sie gerne Spiele, tanzten oder trieben Sport. Sie kannten beispielsweise Ringkämpfe, Ballspiele und Turnübungen.

Reiche Menschen feierten in ihrer Freizeit gerne Feste, zu denen sie viele Leute einluden. Dort ließen sie sich Musik und Tanz vorführen. Es wurde viel gegessen und getrunken.

Die Kleidungsstücke der alten Ägypter waren aus weißen Leinen.

Nur reiche Menschen konnten es sich leisten, ihre Kleidung bunt zu färben.

Kinder liefen nackt herum.

Die Männer hatten meistens einen Schurz um die Hüften gewickelt.

Die Frauen hatten lange Kleider an, die oft nur eine Schulter bedeckten.

Die ärmeren Menschen trugen keine Schuhe, die reicheren Sandalen aus Leder oder Schilf.

Reiche Männer und Frauen trugen Perücken, die anderen trugen ihre Haare sehr kurz.

Aussehen und Körperpflege waren den Menschen sehr wichtig.

Zum Schutz ihrer Haut vor der Hitze benutzten sie schon Salben, Cremes und Schminke.

Die Alten Ägypter besaßen auch schon viel Schmuck. Aus Gold, Silber, Edelsteinen, Perlen oder Kupfer stellten sie wunderschöne Ketten, Armreifen, Ringe oder Ohrringe her.